

Sperre = Interdit

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Korrespondenzblatt des Bernischen Lehrervereins = Bulletin de la Société des instituteurs bernois**

Band (Jahr): **12 (1910-1911)**

Heft 2

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



KORRESPONDENZBLATT DES BERNISCHEN LEHRERVEREINS BULLETIN DE LA SOCIÉTÉ DES INSTITUTEURS BERNOIS

15. Juli • 15 Juillet

N° 2

12. Jahrgang • 12^e année

Ständiges Sekretariat: Bern, Altenbergrain 16, Telephon 3416
Postcheckkonto III, 107

Das «Korrespondenzblatt» (obligatorisches und unentgeltliches Organ des B. L. V. und des B. M. V.) erscheint in der Regel um die Mitte des Monats. Mitteilungen für die Konferenzchronik bis am 14. jeden Monats, längere Einsendungen bis am 13. an das Sekretariat.

Secrétariat permanent: Berne, 16, Altenbergrain, Téléphone 3416
Compte de chèques III, 107

Le «Bulletin» (organe obligatoire et gratuit du B. L. V. et du B. M. V.) paraît, en règle générale, vers le milieu du mois. Les communications des sections sont reçues par le secrétaire permanent jusqu'au 14, les autres publications jusqu'au 13 de chaque mois.

Inhalt: Sperre. — Ferien des Schriftführers. — B. M. V.: Bericht über die Delegiertenversammlung des B. M. V. vom 2./3. Juli 1910.

Sommaire: Interdit. — Vacances du secrétaire. — B. M. V.: Rapport sur l'Assemblée des délégués du B. M. V. des 2 et 3 juillet 1910.

Sperre. Die Unterklassen der Schulen von *Movelier* und *Cœuve* (Pruntrut) sind für sämtliche Mitglieder des B. L. V. gesperrt. Wir warnen auch Nichtmitglieder vor einer Anmeldung und bitten sie, sich über die dortigen Verhältnisse bei den Präsidenten der Sektionsvorstände, Herrn Nussbaumer, Delsberg, und Herrn Seminardirektor Marchand in Pruntrut, oder beim K. V. zu erkundigen.

Die Geschäftskommission des B. L. V.

Bleiken. Die Gemeinde Bleiken hat am 16. Juli Ausschreibung der Lehrstelle des Oberlehrers beschlossen. Wir ersuchen alle Mitglieder, sich vor einer Anmeldung beim Sekretariat des B. L. V. nach den Verhältnissen zu erkundigen. Der K. V. hat noch Beschluss zu fassen.

Bernischer Mittellehrerverein.

Bericht über die Delegiertenversammlung des B. M. V. vom 2./3. Juli 1910.

Nahezu vollzählig waren die Delegierten der Sektionen des B. M. V. dem Rufe des Vorstandes gefolgt, um sich im Kasino Bern zur Behandlung einer ausserordentlich reichbesetzten Traktanden-

Interdit. Les classes inférieures des écoles de *Movelier* et de *Cœuve* (Porrentruy) sont interdites pour tous les membres du B. L. V. Nous en avertissons aussi les non-sociétaires, et nous les prions de s'informer, avant de postuler, auprès des présidents de section, MM. Nussbaumer, Delémont, et Marchand, directeur de l'École normale, Porrentruy, ou auprès du C. C., à Berne.

Le Comité-directeur du B. L. V.

Sekretariat.

Ferien des Schriftführers. — Für die Zeit von Mitte August bis Mitte September sind dem Zentralsekretär vorläufig die reglementarischen Ferien bewilligt worden.

Vacances du secrétaire. — Le secrétaire est autorisé à prendre ses quatre semaines de vacances réglementaires du 15 août au 15 septembre.

Société des Maîtres d'écoles moyennes.

Rapport sur l'Assemblée des délégués du B. M. V. des 2 et 3 juillet 1910.

Presque tous les délégués se sont rendus au Casino à Berne à l'appel du C. C. pour traiter la longue liste des tractanda qui figuraient au programme. Le président central, M. Büchler,